

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde - Teil I
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.05.2019
- 3 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse bzw. getroffenen Entscheidungen
- 4 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Leezen
- 6 Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stv. Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Leezen
- 7 Wegesanierung
- 8 Wegenutzung 2. Redder
- 9 Einwohnerfragestunde - Teil II

VO/2019/053/011

Nichtöffentlich:

- 10 Grundstücksangelegenheiten

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde - Teil I

Gemeindevertreter Torsten Tilly fragt nach, warum der Bau der E-Lade-Säule bei REWE sich verzögert. Bürgermeister Schulz antwortet hierauf, dass es bei den Absprachen bzw. der Zustimmung sowohl mit dem Eigentümer als auch mit der REWE GmbH Probleme gab, diese nun aber ausgeräumt sind und der Bau weitergehen kann.

TOP 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.05.2019

Unter TOP 4 soll der 2. Absatz bzgl. der Abfuhr der „gelben Säcke“ ist in der Zeitung genügend berichtet und informiert worden gestrichen werden.

Ja-Stimmen: 8; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 2

Weitere Einwände ergeben sich nicht. Damit ist die Niederschrift der letzten Sitzung genehmigt.

TOP 3 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung gefassten Beschlüsse bzw. getroffenen Entscheidungen

Bürgermeister Schulz berichtet, dass er ermächtigt wurde, zwei Grunderwerbe für den Radweg Richtung Bebensee im Bebenseer Weg zu tätigen. Weiter berichtet er, dass eine Reinigungskraft für das Feuerwehrhaus in Leezen eingestellt wurde.

TOP 4 Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden

Die Ausschüsse haben nicht getagt. Herr Hatje spricht allerdings an, dass das Geschwindigkeitsmessgerät unvollständig geliefert worden ist. Es ist in Klärung, ob die Gemeinde für die Nachsendung der fehlenden Materialien die Kosten tragen muss.

Bürgermeister Schulz geht in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

- Die Straßensanierungen im Schmiedekamp sind fertiggestellt.
- Der Plattenweg Krems I ist verbreitert worden.
- Die Container für den Kindergarten wurden bestellt. Der Kreis Segeberg zahlt einen Zuschuss in Höhe von 20.000,- EUR. Der provisorische Kindergartenersatz soll zum 01.08.2019 in Betrieb genommen werden.
- Die Badestellen wurden beprobt. Beanstandungen für das Wasser gibt es nicht.
- Die Firma Lactoprot möchte die Abwasserzufuhr von 2 mal täglich auf 2 mal wöchentlich abändern. Dafür ist eine neue Anlage erforderlich, welche demnächst beantragt werden soll. Der Bauantrag für die Anlage ist in Vorbereitung.

TOP 5	Beratung und Beschlussfassung über die Geschäftsordnung der Gemeindevertretung Leezen
--------------	--

Gemeindevertreter Harald Hatje bemängelt die Qualität der Synopse und berichtet, dass diese fehlerhaft und unvollständig ist. Diese muss dringend noch einmal überarbeitet werden. Änderungen ergeben sich wie folgt:

- In § 4 Abs. 1 soll die Ladungsfrist mit aufgenommen werden.
- Abs. 3 des § 4 in den öffentlichen Bekanntmachungen ist eine verkürzte Einladung mit Ort, Datum, Uhrzeit und Verweis auf die Homepage der Gemeinde bekanntzumachen.
- § 4 Abs. 7 soll gestrichen werden.
- In § 4 Abs. 2 soll der Text wie folgt geändert werden: Sollen Satzungen, Verordnungen, Tarife und Verträge beraten und beschlossen werden.
- § 6 Abs. 2 hier soll es konkretisiert werden warum nichtöffentlich getagt werden soll.
- § 6 Abs. 2 Punkt 3 und 4 hier soll das Wort Amtsdirektor gestrichen werden.
- § 13 Abs. 3 soll bitte geprüft werden, ob diese 6 Monatsfrist, die dort genannt ist, noch existent ist.
- § 15. Abs. 5 nach 23 Uhr in Vorlage soll nun auf 22 Uhr abgeändert werden.
- § 16 Abs. 1 ist wieder der Amtsdirektor zu streichen.
- § 22 Abs. 3 die Sitzungsniederschrift ist in Kopie innerhalb von 10 Tagen, spätestens zur nächsten Sitzung, den Mitgliedern der Gemeindevertretung zuzuleiten.
- § 23 Abs. 1 Buchstabe e soll auch am Ende der Ausschusssitzung eine Einwohnerfragestunde stattfinden.
- § 24 Abs. 2 soll geklärt werden, ob dieser nicht den Abs. 1 aufhebt.
- § 26 Abs. 4 hier soll der Satz mitaufgenommen werden in der Amtsverwaltung steht ein entsprechender Behälter zur Entsorgung vertraulicher Daten zur Verfügung.

Nach weiterer kurzer Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Die o.g. Änderungen sind in eine neue Synopse einzuarbeiten und dementsprechend auch eine neue Synopse zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 6	Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers und des stv. Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Leezen
--------------	---

Als Gemeindeführer wurde Andreas Kühl für weitere 6 Jahre durch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Leezen gewählt. Herr Carsten Piehl soll für 6 Jahre sein Stellvertreter sein.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

Im Anschluss an die Abstimmung vereidigt Herr Schulz den stellvertretenden Gemeindeführer Carsten Piehl. Andreas Kühl befindet sich derzeit im Urlaub. Die Vereidigung wird nachgeholt.

TOP 7 Wegesanieerung

Bürgermeister Schulz berichtet von einem Angebot für die Instandsetzungsarbeiten am Verbindungsweg/Wanderweg Heiderfeld nach Borstel auf einer Länge von ca. 400m. Der Kreis Segeberg hat bereits im Vorwege zugesichert, einen Zuschuss in Höhe von 50% zu leisten. Das Angebot der Firma Draeger beläuft sich auf 7.670,- EUR netto. Brutto 9.127,30 EUR.

Es ergeht folgender Beschluss:

Die Firma Draeger wird beauftragt, die Instandsetzungsarbeiten am Verbindungsweg Heiderfeld – Seth gemäß Angebot zu leisten.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 8 Wegenutzung 2. Redder

Bürgermeister Schulz liegt ein Antrag der Firma Hanebutt GmbH aus Henstedt-Ulzburg vor, welche ein Sonderwegerecht zur Auskiesung der Flurstückes 166 im hintersten Rehmen benötigen. Hierfür soll ein Wegerecht eingetragen werden. Bürgermeister Schulz schlägt vor, dieses mit dem Straßenbauamt sowie mit der Firma Eggers zu besprechen. Die Fahrbahn soll nur Einspurig befahren werden. Eine Regelung soll per Funk erfolgen.

Es ergeht folgender Beschluss:

Mit der Firma Hanebutt GmbH aus Henstedt-Ulzburg wird ein Wegenutzungsvertrag für den 2. Redder abgeschlossen.

Ja-Stimmen: 10; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

TOP 9 Einwohnerfragestunde - Teil II

- Es wird angeregt, eine Totholzuntersuchung im Kremser Schar durchzuführen.
- Gemeindevertreter Torsten Tilly regt nochmal an, eine Regelung für das Parken am Dorfplatz zu finden.
- Auf dem geplanten Radweg Kremser Weg vor dem Haus Blohm regt er eine Straßensanierung an.
- Gemeindevertreter Merono hält die Brüstung der Auquerung an der Lüttkoppel für nicht mehr zureichend. Er regt an, hier eine neue anzubringen oder die alte zu reparieren.
- Gemeindevertreterin Constanze Rode merkt an, dass die Ortsschilder im Tralauer Weg immer noch fehlen und dass eine Straßenlaterne in dem neuen Baugebiet noch versetzt werden muss.
- Herr Hatje regt an, Mülleimer für die Hundekotstation anzuschaffen.
- Carsten Piehl regt an, den Niendorfer Weg zu sanieren. Hier ist ein großer Absatz in der Straße enthalten. Bürgermeister Schulz antwortet darauf, dass, wenn Geld übrig ist, dieser Weg mit saniert wird.

Im Anschluss an die Einwohnerfragestunde verabschiedet Bürgermeister Schulz die anwesenden Gäste und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.00 Uhr.

Der Tagesordnungspunkt 10 ist Bestandteil der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung. Die Öffentlichkeit wird nunmehr ausgeschlossen.

Nichtöffentlich: